

AZ - FL-9494 Schaan

Dienstag
20. Juni 1978

Erscheint
Montag/Dienstag/Mittwoch
Donnerstag/Samstag
(Wochenendausgabe)

Jeden Donnerstag
in allen
Haushaltungen

Liechtensteiner



Volksblatt

Redaktion: Telefon (075) 2 42 42 / 43

Mit den amtlichen Publikationen

111. Jahrgang - Nr. 114

Tagesthema:

Landes-Bank

Bauprojekt:
Erfolg und Zweifel

Für die zwei jungen Vaduzer Architekten Walter Boss und Hubert Ospelt wurde der Architekturwettbewerb für den geplanten Neubau eines Verwaltungsgebäudes der Landesbank zu einem grossen Erfolg: sie errangen gegen namhafteste, ausländische Konkurrenz den 1. Rang und erhielten den Auftrag der Jury, das prämierte Projekt weiterzubearbeiten (Seite 3). Nichts mit diesem persönlichen Erfolg haben die Zweifel zu tun, die in der Bevölkerung da und dort im Zusammenhang mit dem geplanten Neubau aufgetaucht sind. In einer Leserzuschrift, die wir auf Seite 3 der heutigen Ausgabe veröffentlichten, kommt diese Kritik ebenfalls zum Ausdruck.

Besten Dank!

Rechenschaftsbericht liegt vor

Der Rechenschaftsbericht 1977 der Regierung, der im Landtag am 30. Juni zur Behandlung kommt, liegt nun auch unserer Redaktion vor. Wir danken für die Zustellung am Montagmorgen. Damit können wir uns nun auch den Rechenschaftsberichten der Ämter widmen, welche das VU-Pressorgan bisher in unserer Zeitung vermisst hat (Siehe Volksblatt-Kommentar vom Wochenende).

Leichtathletik:

2 neue Landesrekorde

Ritter-Zwillinge immer schneller

Für zwei neue Landesrekorde sorgten am Wochenende die Ritter-Zwillinge aus Mauren. Bei einem international gut besetzten Sportfest in Hamm (BRD) verbesserte Helen den 800-m-Rekord auf gute 2:07.28 min, während ihre Schwester Maria den 400-m-Rekord auf 55.90 sec drückte. (Ein ausführlicher Bericht folgt in unserer Mittwochausgabe.)

LIHGA 1978:

Fleiss, Ausdauer und Zusammenhalt

Aus der Eröffnungsansprache von Gewerbepräsident Josef Frick

«Wir sind in Liechtenstein daran gewöhnt, jedes Jahr eine oder mehrere Ausstellungen kultureller Art zu erleben. Dauerausstellungen oder Galerien machen uns mit dem künstlerischen Schaffen von Vergangenheit und dem Kulturbetrieb der Gegenwart vertraut. — Seit 44 Jahren, seit dem Jahre der denkwürdigen Landesausstellung von 1934, ist es heuer das erste Mal, dass durch die Initiative eines mutigen Ausstellungskomitees und die Bereitwilligkeit von zahlreichen Gewerbetreibenden und Vertretern der Landwirtschaft der Plan einer in der thematischen Breite zwar begrenzten, aber in ihrer Zielsetzung

sinnvollen Ausstellung verwirklicht werden konnte.» Mit diesen Worten leitete der Präsident der Gewerbetreibenden, Josef Frick eine Ansprache ein, die er am Samstagvormittag zur Eröffnung der 1. liechtensteinischen Industrie-, Handels- und Gewerbeausstellung (LIHGA) vorbereitete. In den Mittelpunkt seiner Ausführungen stellte der Gewerbepräsident die Würdigung der grossen Verdienste S. D. Fürst

S. D. der Landesfürst wird von Vortester Walter Beck, LIHGA-Präsident G. Wohlwend und Gewerbepräsident J. Frick durch die Ausstellung geführt

Franz Josef II. um die gewerbliche Wirtschaft des Landes. Wie bereits kurz berichtet, überreichte Gewerbepräsident Frick dem Landesfürsten «als Zeichen tiefer Dankbarkeit und der herzlichen Verbundenheit» eine goldene Erinnerungsmedaille an die LIHGA-Eröffnung.

Neben dem Gewerbepräsidenten, dessen Eröffnungsansprache wir nachstehend auszugsweise wiedergeben, ergriffen im Rahmen der LIHGA-Eröffnung ausserdem der Präsident der Ausstellung, Günther Wohlwend, Regierungschef Hans

Fortsetzung auf S/2



Dr. Gerard Batliner:

Recht über Macht

Unser Beitrittsgesuch an den Europarat

Landtagsvizepräsident Dr. Gerard Batliner leitet seit seiner Wahl ins Parlament (1974) die liechtensteinische Beobachterdelegation an der parlamentarischen Versammlung des Europarates in Strassburg. In einem Interview mit der Zeitschrift «europa» äussert er sich im Hinblick auf das liechtensteinische Beitrittsgesuch zuversichtlich.

Der Delegation, deren Mitglieder zunächst als ad-hoc-Beobachter nach Strassburg reisten und die seit Januar 1975 offiziell den Beobachter-Status beim Europarat besitzt, gehören neben Dr. Gerard Batliner die Abgeordneten Dr. Franz Beck (VU) als Mitglied, sowie die Abgeordneten Dr. Wolfgang Feger (VU) und Josef Frommelt (FBP) als Stellvertreter an. In einem Interview, das Dr. Gerard Batliner der schweizerischen Zeitschrift für europäische Fragen gewährt, gibt er sich hinsichtlich des liechtensteinischen Beitrittsgesuches als Vollmitglied des Europarates zuversichtlich: «Ich bin optimistisch. Die Strassburger Versammlung wird uns ihre Zusage nicht versagen.» Als europäisches Land mit

mehr als 100 Jahre alten, demokratischen Einrichtungen ist Liechtenstein an einer Organisation wie der Europarat («welche Recht über Macht stellt») interessiert, weil sie

nach Ansicht Dr. Batliners «Recht über Macht stellt». Den Wortlaut des «europa»-Interviews veröffentlichen wir auf Seite 4 der heutigen Ausgabe.



Ist in bezug auf das liechtensteinische Beitrittsgesuch an den Europarat zuversichtlich: Landtagsvizepräsident Dr. Gerard Batliner (Mitte) im Gespräch mit S. D. Prinz Nikolaus von Liechtenstein (rechts) und Regierungsrat Anton Gerner. Die Aufnahme entstand vor kurzem bei einer Festveranstaltung in Schellenberg. (Bild: Meier)



Liechtensteinische Industrie-, Handels- & Gewerbeausstellung

17.-25. Juni 1978

10 000 Besucher

Grosserfolg an den ersten Tagen

Wenn diese Volksblatt-Ausgabe bei ihren Lesern ist, wird die Besucherzahl der 1. Liechtensteinischen Industrie-, Handels- und Gewerbeausstellung die Zahl von 10 000 entweder erreicht oder sogar noch eher überschritten haben. Denn der Besucherandrang war bereits an den beiden ersten Ausstellungstagen grösser als selbst die grössten Optimisten erwartet haben. Bereits am Sonntagabend zählte man rund 8000 Menschen, die der Leistungsschau in Schaan einen Besuch abgestattet hatten. Uebereinstimmend fand die Ausstellung grossen Beifall.

Auch seitens der Aussteller hört man durchwegs positive Stimmen. Es haben sich also die Anstrengungen gelohnt.

Während der Woche bleibt die Ausstellung täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet. Das Unterhaltungsprogramm im Restaurationszelt läuft bis 22 Uhr.

Im Laufe dieser Woche werden rund 700 Schüler der liechtensteinischen Abschlussklassen Gelegenheit haben, sich in konzentrierter Form über das Wirtschaftsleben des Landes zu informieren.

Unterhaltung

Das Programm dieser Woche

- Dienstag, 20. Juni
 - 18.00 VPB-Radsprint
 - ab 19.00 «3 Cavaleros»
 - 19.30 Handharmonika-klub Schaan
- Mittwoch, 21. Juni
 - 18.00 VPB-Radsprint
 - ab 19.00 «3 Cavaleros»
 - 19.30 Jugendmusik Eschen
- Donnerstag, 22. Juni
 - 18.00 VPB-Radsprint
 - ab 19.00 «3 Cavaleros»
 - 19.00 Musikverein Triesenberg
- Freitag, 23. Juni
 - 17.00 Autogrammstunde des LSV-Ski-Teams
 - 18.00 VPB-Radsprint
 - ab 19.00 «3 Cavaleros»
- Samstag, 24. Juni
 - 15.00 Jugend-Big-Band aus Norwegen
 - 16.00 VPB-Radsprint
 - 20.00 Volkstanzengruppe Schellenberg
- Sonntag, 25. Juni
 - 16.00 VPB-Radsprint

BANK IN LIECHTENSTEIN AKTIENGESELLSCHAFT



FL 9490 Vaduz Telefon (075) 1122

Daueraktive

Verwaltung- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Vaduz
Telefon 075/23131